



Kirche + mehr für das Kirchspiel Dresdner Heidebogen:
Klotzsche, Langebrück,
Medingen und Großdittmannsdorf,
Ottendorf-Okrilla,
Weixdorf mit Grünberg und Hermsdorf,
Wilschdorf-Rähnitz

miteinander im Dresdner Heidebogen

Oktober und November 2024





Monatsspruch Oktober 2024

Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Klagelieder 3,22-23



Monatsspruch November 2024

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petrus 3,13



Jesus spricht: »In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.« Joh. 16,33

Liebe Gemeinde,
diese Zeilen schreibe ich im August. Die Kinder in Sachsen sitzen bereits in der Schule. Das Dresdner Stadtfest mit Blaulichtmeile liegt gerade hinter uns. Die Bundeswehr präsentierte Waffen, Militär zum Anfassen. Die Landtagswahlen liegen noch vor uns. Links – Rechts – Rot – Grün – Gelb - Das Ergebnis kennen wir, wenn Sie diese Zeilen lesen. Was also schreiben im Blick auf den Oktober/November 2024? Im November begehen wir die Friedensdekade unter dem Motto »Erzähl mir vom Frieden«.
Vom Frieden möchte ich gerne erzählen. Ich will erzählen von den fröhlichen, getrosten Menschen, die Berg und Tal, Himmel und Meer bestaunen, dafür danken und Gott vielstimmig loben.

Die aktuellen Nachrichten machen eher Angst, als dass uns vom Frieden berichtet wird. Es ist eine Zeit, in der wir nach Orientierung, Halt, Zuspruch und Verständnis suchen. Wir merken, dass die Kriege dieser Welt ziemlich nahe an uns heranrücken.

Ähnliche Erfahrungen haben wir gemacht, als Aufrüstung in Deutschland Ost und West ganz dicht waren. Da gab es Menschen, die mit ihren Bildern und ihrem Handeln dem Prozess der Aufrüstung entgegentraten. Sie klagten an und mahnten zu Verhandlungen und Abrüstung, denn wir saßen auf einem

nuklearen Pulverfass. Kirche war mit dabei, predigte Frieden, Verständigung, Dialog und rief zur Friedenserziehung auf. »Schwerter zu Pflugscharen« wurde zu einem der wichtigsten Symbole.

Das Bild zeigt uns einen kritischen Blick auf die langsam in die Wohn- und Kinderzimmer schwappende Ideologie der Aufrüstung. »Erzähl mir vom Frieden!«

Jesus erzählte uns davon. Seine Geschichten, seine Gleichnisse erzählen vom aufeinander Zugehen, einander Achten, vom Bitten und Flehen. Jesus erzählt davon, dass die Tränen der Nöte bei Gott und mit Gott getrocknet werden, wenn die Herzen warm schlagen für unser Gegenüber. Er erzählt von der Zuwen-

dung zu den Einsamen, Kranken, Verachteten und von einem Frieden, der von Gott dem Vater kommt und zu ihm hinführt. Ein Frieden, der uns frei macht, schon heute in aller Fröhlichkeit und festem Vertrauen auf die Liebe Gottes zu leben.

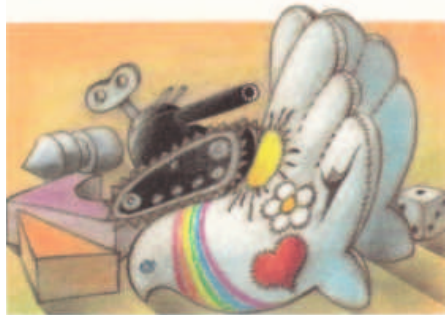
Unsere Ängste dürfen wir laut aussprechen,

vor Kirchenvätern, Regierenden, Besserwissern, Allwissenden, Kriegstreibern und ideologisch Getriebenen. Unsere Ängste dürfen wir vor Gott tragen, laut rufen und ihn um Gnade und Barmherzigkeit anflehen.

Wir dürfen uns zusammenfinden als geliebte Kinder Gottes, die sich gegenseitig stärken. Wir müssen keine Angst haben!

Lassen wir uns also trösten von dem dreieinigen Gott, der uns sieht und uns seinen Frieden schenkt. Davon wollen wir einander erzählen.

Shalom!



Dieter Müller, staatl. Kunsthandel DDR



Oktober 2024

Freitag, 4. Oktober

Grünberg 19.30 Uhr Andacht

Sonntag, 6. Oktober | 19. Sonntag nach Trinitatis

Großdittmannsdorf	9.00 Uhr	Gottesdienst		Superintendent i.R. Hesse
Ottendorf-Okrilla	9.30 Uhr	Gottesdienst	☺ 🙏	Prädikant Schwinger
Weixdorf	9.30 Uhr	Gottesdienst	☺	Vikarin Hernández
Klotzsche	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche	📺	Pfarrerin Rau
Langebrück	10.00 Uhr	Meditative Wanderung in der Heide		Frau Griese-Storck und Team
		bis etwa 12.30 Uhr (siehe S. 22)		

Sonntag, 13. Oktober | 20. Sonntag nach Trinitatis

Medingen	9.00 Uhr	Gottesdienst	📺	Prädikant Gamer
Langebrück	9.30 Uhr	Gottesdienst, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft	☺	Herr Reinhold
		anschließend Gebetsgemeinschaft im Pfarrhaus		
Klotzsche	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Alten Kirche		Lektor Wildenhain
Ottendorf-Okrilla	10.30 Uhr	Gottesdienst	☺ 🙏	Prädikant Gamer

Sonntag, 20. Oktober | 21. Sonntag nach Trinitatis

Grünberg	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufgedächtnis	☺	Pfarrerin Rau
Ottendorf-Okrilla	9.00 Uhr	Gottesdienst	☺ 🙏	Pfarrerin Lentz
Klotzsche	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Alten Kirche		Pfarrer i.E. Kollmar
Großdittmannsdorf	10.30 Uhr	Gottesdienst		Pfarrerin Lentz
Langebrück	10.30 Uhr	Gottesdienst	📺 ☺	Pfarrerin Rau

Landeskollekte: Kirchliche Männerarbeit

Freitag, 25. Oktober

Langebrück 19.30 Uhr Taizé-Abendgebet

Samstag, 26. Oktober

Ottendorf-Okrilla 19.30 Uhr Lobpreisgottesdienst



Oktober 2024





Sonntag, 27. Oktober | 22. Sonntag nach Trinitatis

Medingen	9.00 Uhr	Gottesdienst	<i>Pfarrer Schade</i>
Klotzsche	10.00 Uhr	Gospel-Gottesdienst in der Christuskirche	<i>Pfarrerin Lentz</i>
Langebrück	10.30 Uhr	Familienkirche	<i>Team Familienkirche</i>
Weixdorf	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Einweihung der Kirche	<i>Pfarrerin Rau</i>
Wilschdorf	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation	<i>Pfarrer Schade</i>

Donnerstag, 31. Oktober | Reformationstag

Medingen	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kirchweihfest	<i>Pfarrer i.R. Affolderbach</i>
Klotzsche	10.00 Uhr	Bläser-Gottesdienst in der Christuskirche	

Landeskollekte: Gustav-Adolf-Werk

-  - Abendmahl
-  - Taufe
-  - Parallel zum Gottesdienst findet Kindergottesdienst statt.
-  - Kirchencafé

Kirchspielgottesdienst am 3.11.

Ein gemeinsamer Kirchspielgottesdienst im Jahr ist vielen zu wenig, deshalb haben wir einen zweiten geplant, den wir **am 3.11. um 10.30 Uhr** in **Ottendorf** in der Kirche feiern wollen.

Die Pfarrer des Kirchspiels werden ihn gemeinsam gestalten, der Gospelchor wird singen, es wird einen Kindergottesdienst geben und im Anschluss wollen wir uns beim Kirchenkaffee Zeit für Gespräche nehmen.

Sie sind herzlich eingeladen!

Grünberger Andachten



- jeden 1. Freitag im Monat (4.10. und 1.11.)
 - jeden anderen Freitag werden Friedensandachten angeboten
- Kirche Grünberg, Lausaer Straße 2, 01458 Ottendorf-Okrilla OT Grünberg
Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.






November 2024








Freitag, 1. November

- Grünberg** 19.30 Uhr Andacht
Wilschdorf 20.00 Uhr FeierAbendGottesdienst *Team Gemeindeaufbau*

Sonntag, 3. November | 23. Sonntag nach Trinitatis

- Ottendorf-Okrilla** 10.30 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst mit Gospelchor   

Sonntag, 10. November | Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

- Langebrück** 9.30 Uhr Gottesdienst, gestaltet von der *Herr Schneider*
 Landeskirchlichen Gemeinschaft 
 anschließend Gebetsgemeinschaft im Pfarrhaus
- Ottendorf-Okrilla** 9.30 Uhr Gottesdienst, gemeinsam mit der *Prädikant Pecking*
 Ev. Freikirchlichen Gemeinde  
- Weixdorf** 9.30 Uhr Gottesdienst   *Vikarin Hernández*
- Klotzsche** 10.00 Uhr Gottesdienst in der Alten Kirche *Pfarrer i.R. Hecker*
 mit Kantorei
- Rähnitz** 10.00 Uhr Segnungsgottesdienst  
Pfarrer Schade u. Team Gemeindeaufbau
- Großdittmannsdorf** 17.00 Uhr Kantatenkonzert




Montag, 11. November

- Ottendorf-Okrilla** 16.30 Uhr Martinsfest mit anschließendem Laternenumzug
- Weixdorf** 16.30 Uhr Martinsfest mit anschließendem Umzug
- Klotzsche** 17.00 Uhr Martinsfest in der Christuskirche
 mit Posaunenchor und Laternenumzug
- Langebrück** 17.30 Uhr Martinsfest mit anschließendem Lampionumzug

Dienstag, 12. November

- Medingen** 17.00 Uhr Martinsfest mit anschließendem Umzug

Sonntag, 17. November | Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

- Grünberg** 9.00 Uhr Gottesdienst *Vikarin Hernández*
- Langebrück** 9.30 Uhr Gesprächsgottesdienst *Vorbereitungsteam*
- Ottendorf-Okrilla** 9.30 Uhr Gottesdienst    *Prädikant Schwinger*
- Klotzsche** 10.00 Uhr Gottesdienst für kleine Leute *Vorbereitungsteam*
- Medingen** 10.30 Uhr Gottesdienst *Vikarin Hernández*
- Rähnitz** 18.00 Uhr Bläser-Abendandacht
- Landeskollekte: Ausbildungsstätten der Landeskirche



November 2024 / 1. Advent

Mittwoch, 20. November | Buß- und Betttag

Langebrück	9.30 Uhr	Gottesdienst	Vikarin Hernández
Klotzsche	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade in der Heilig-Kreuz-Kapelle, Darwinstr. 19, mit Kurrende	Pfarrer Kauder u. Team
Medingen	17.00 Uhr	Zeit der Stille	
Ottendorf-Okrilla	19.00 Uhr	Taizé-Andacht	
Rähnitz	19.30 Uhr	Abschlussandacht zum 24-Stunden-Gebet	Team Gemeindeaufbau

Landeskollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

Sonntag, 24. November | Ewigkeitssonntag

In allen Gottesdiensten wird der im letzten Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder gedacht.

Langebrück	9.00 Uhr	Gottesdienst	Vikarin Hernández
Ottendorf-Okrilla	9.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikant Gamer
Klotzsche	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Christuskirche	Pfarrer Lentz
Wilschdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Schade
Weixdorf	10.30 Uhr	Gottesdienst	Vikarin Hernández
Medingen	14.00 Uhr	Friedhofsblasen	
Großdittmannsdorf	14.45 Uhr	Friedhofsblasen	
Großdittmannsdorf	15.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer i.R. Affolderbach
Grünberg	17.00 Uhr	Andacht mit Posaunenchor	Pfarrer i.R. Hecker

Freitag, 29. November

Langebrück	19.30 Uhr	Taizé-Abendgebet	
------------	-----------	------------------	--

Samstag, 30. November

Ottendorf-Okrilla	19.30 Uhr	Lobpreisgottesdienst	
-------------------	-----------	----------------------	--

Sonntag, 1. Dezember | 1. Advent

Weixdorf	9.00 Uhr	Sendegottesdienst	Vikarin Hernández
Klotzsche	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in der Christuskirche mit Spatzen- und Vorkurrende	
Langebrück	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis Gemeindepädagogin Jähnchen, Pfarrerin Rau	
Ottendorf-Okrilla	10.30 Uhr	Gottesdienst	Vikarin Hernández
Rähnitz	11.00 Uhr	Familiengottesdienst	Pfarrer Schade
Großdittmannsdorf	17.00 Uhr	Adventsspiel	

Landeskollekte: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der jeweiligen Kirchengemeinde)



Bericht aus dem Kirchenvorstand (KV)

Auch der Kirchenvorstand hat den Sommer zu spüren bekommen: Während der Sommerferien fand keine Sitzung statt. Die Sitzung am 16. September lag nach Redaktionsschluss. Im Folgenden ein Bericht zur Sitzung des Kirchenvorstands vom 15. August:

- Die Vereinbarung zur Gründung des neuen Kirchspiels wurde vom Regionalkirchenamt geprüft und befürwortet und an das Landeskirchenamt weitergeleitet.
- Die nächste Sitzung der Strukturgruppe findet am 1. Oktober statt. Die bisherigen Gespräche mit dem Kirchspiel Radeberger Land werden von der Strukturgruppe als sehr positiv, konstruktiv und angenehm bewertet – eine gute Basis für die zukünftige Zusammenarbeit und das gemeinsame Kirchspiel. Besonders hervorzuheben ist die langjährige Erfahrung des Kirchspiels Radeberger Land, das seit seiner Gründung im Jahr 1999 mit der Einrichtung 'Kirchspiel' vertraut ist.
- Gerne schon vormerken: Am Sonntag, 12. Januar 2025, feiern wir Gottesdienst zur Gründung des neuen Kirchspiels mit



dem bisherigen Kirchspiel Radeberger Land in der Christuskirche in Klotzsche.

- Der Glockenturm und die Glocken in Ottendorf-Okrilla sind reparaturbedürftig. Der Kirchenvorstand hat die entsprechenden Bauanträge beschlossen. Wir freuen uns, wenn die Glocken wieder läuten.
- Ein Teilstück der Wilschdorfer Kirchhofmauer ist beschädigt und muss saniert werden. Der KV hat beschlossen, dass ein Ingenieurbüro beauftragt wird, die Schäden genau zu erheben und ein Sanierungskonzept zu erstellen.
- Die nächsten Sitzungen sind für den 15. Oktober und 13. November geplant. Bitte nehmen Sie die Arbeit des KV, seiner Ausschüsse und der Kirchengemeindevertretungen in Ihr Gebet mit auf.

Kirchspiel-Gemeindebrief

Wir freuen uns auch weiterhin über Ihre Rückmeldungen und Anregungen an miteinander@kirchspiel-heidebogen.de. Gerne können Sie auch Themen vorschlagen, über die Sie gerne lesen würden.

Amtswochen für Vikarin Hernández

Im Rahmen des Vikariates übernehmen Vikare vier Wochen alle Dienste der Mentoren. Unsere Vikarin Frau Hannah Hernández wird Frau Rau **vom 4.11.-1.12.2024** in allen pfarramtlichen Aufgaben vertreten. Frau Rau wird keine Veranstaltungen und Gottesdienste

übernehmen und die meisten Mails zur Beantwortung an Frau Hernández weiterleiten. Für die Mentoren ist das eine Zeit der Weiterbildung und des Selbststudiums. Sie erreichen Frau Hernández unter Tel. 0155 60493431.

Nachgefragt bei Robert Mieth

Was hast Du für Aufgaben in Deiner Kirchgemeinde und im Kirchspiel?

Ich arbeite in der Gemeindevertretung der Kirchgemeinde Medingen-Großdittmannsdorf mit und singe in der Kantorei. Im Kirchspiel engagiere ich mich im Öffentlichkeitsausschuss und der Gemeindebriefredaktion.

Was ist Dein Herzensanliegen für das Kirchspiel?

Nun, zugegebenermaßen bin ich kein allzu großer Fan unserer Kirchspielstruktur. Kleinere, intelligente und an den regionalen und kommunalen Gegebenheiten orientierte Gemeindeverbände finde ich besser, als anhand von Kennzahlen und Verteilungsschlüsseln plump Riesenstrukturen zu bilden.

Aber es ist wie es ist und wer weiß, was der HERR mit unserem Kirchspiel vorhat. GOTT schreibt bekanntlich auch auf krummen Linien gerade. Deshalb ist es mein Herzensanliegen für das Kirchspiel, dass wir trotz aller Vorbehalte das Beste daraus machen und Begeisterung und Motivation für unser Kirchspiel entwickeln, auch wenn es vielleicht nicht ganz oben auf unserem Wunschzettel stand.

Deine schönste Erfahrung im Kirchspiel?

Unter anderem das MailArt Projekt von Frau Neukirchner-Nowak. Das war ein sehr schönes und sehr kreatives Beispiel, wie wir gemeindeübergreifend im Kirchspiel etwas zusammen schaffen und gestalten können.

Das Kirchspiel funktioniert, wenn ...

... GOTT seinen Segen dazu gibt und wir im Vertrauen auf IHN und im geschwisterlichen Miteinander unseren christlichen Glauben leben.

Was wünschst Du Dir für unser Kirchspiel?

Ich wünsche mir für unser Kirchspiel Menschen, die fest im Glauben an unseren HERRN JESUS CHRISTUS stehen, leidenschaftlich und nah an

der Bibel Gottes Wort verkündigen und andere begeistern können, sowohl für unsere Kirchgemeinden als auch für unser Kirchspiel als Struktur und Institution.

Ich wünsche mir, dass in zehn Jahren - und so lange wird es bestimmt noch dauern - die Mehrheit der Gemeindemitglieder bei uns sich im Kirchspiel geistlich wohl und zu Hause fühlt.

Wie geht es weiter mit dem

Kirchspiel?

Mit der Erweiterung um das Radeberger Land 2025 rechne ich mit zwei bis drei Jahren strukturellem Durcheinander, dann mit zwei bis drei Jahren Stabilisierungsphase und anschließend mit einer einigermaßen gut funktionierenden Struktur.

Möchtest Du noch etwas ergänzen?

Ja, einen herzlichen Dank an alle hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter in unserem Kirchspiel und in unseren Kirchgemeinden.

Vielen Dank Dir für das Interview!





Unser Kirchspiel wird größer

Das Kirchspiel »Dresdner Heidebogen« besteht seit dem Jahresbeginn 2021. Schon damals stand fest, dass es ab 2025 noch einmal eine Veränderung geben würde. Nun ist es bald soweit – ab dem 1. Januar werden auch die Gemeinden des jetzigen Kirchspiels »Radeberger Land« zu uns gehören. Das sind im Einzelnen die Gemeinden

- Großberkmannsdorf-Kleinwolmsdorf
- Liegau-Augustusbad.
- Schönborn
- Seifersdorf
- Radeberg
- Wachau

Diese haben schon seit 1999 Übung darin, als Kirchspiel gemeinsam unterwegs zu sein. Es ist vorgesehen, dass sich die genannten Orts-

kirchen zu einer vereinigten Kirchgemeinde zusammenschließen und dann als eine große Gemeinde zu unserem Kirchspiel dazukommen.

Die grundsätzliche Idee zu diesen vergrößerten Strukturen kommt aus der Leitung der Landeskirche. Man beabsichtigt, dass die Gemeinden einander auf kürzerem Weg helfen, mit knapper werdenden hauptamtlichen Mitarbeitern auszukommen, Verwaltung rationell zu organisieren, nötige Baumaßnahmen zu finanzieren und möglichst viel voneinander zu lernen. Bereits seit 2023 trifft sich in größeren Ab-

ständen eine Gruppe, die aus Kirchvorstehern der beiden jetzigen Kirchspiele und den beiden Pfarramtsleitern Frau Rau und Herrn Schreiner besteht, um das Zusammengehen ab 2025 möglichst gut vorbereitet angehen zu können. Auch die Verwaltung hat die neuen Aufgaben im Blick. Wir sind sehr froh, dass sich in den kommenden Jahren beim Anstellungsumfang unserer Mitarbeiter zunächst nichts Wesentliches ändern wird. Das größere Kirchspiel wird insgesamt 4,5 Pfarrstellen haben. Das ist für die vielen Einzelgemeinden und das große Territorium nicht viel.

Aber es sind die Pfarrer, die wir jetzt haben: Herr Schreiner, Frau Rau, Herr Windisch, Herr Schade und ab 2025 (hoffentlich bald offiziell) Frau Lentz. Zu den



Stellen der Pfarrer gehört eine missionarische Pfarrstelle (Umfang 50%), die Aufgaben im für uns alle wichtigen Arbeitsfeld Mission in den Blick nehmen wird. Auch unsere Gemeindepädagogen und Kantoren bleiben uns erhalten. Es muss niemand gehen und keinem wird die Stelle gekürzt. Die Stellen unserer Verwaltungsmitarbeiter, Hausmeister, Küster, Reinigungskräfte und Friedhofsmitarbeiter finanzieren wir als Kirchspiel überwiegend selbst. Auch für diese Stellen wird weiterhin die finanzielle Grundlage da sein, wenn die Einnahmen des Kirchspiels stabil bleiben. Dazu brau-



chen wir unser aller Kirchgeld, Kollekten und Spenden.

Am Sonntag, dem 12.01.2025, wird es einen zentralen Gottesdienst aller dann zum Kirchspiel gehörenden Gemeinden in der Klotzcher Christuskirche geben. Wir wollen den gemeinsamen Weg unter Gottes Wort beginnen. Bitte merken Sie den Termin schon vor! Es werden dann weiterhin in all unseren Kirchen regelmäßig Gottesdienste gefeiert werden. Nicht in jeder Kirche wird das jeden Sonntag möglich sein. Die Pfarrer und Kantoren arbeiten mit dem Kirchenvorstand an einem Plan, wie möglichst alle Gemeinden gerecht bedacht werden können. Die Eigenverantwortung der Gemeinden wird gefragt sein, wenn über die Möglichkeiten der Pfarrer hinaus Gemeindeveranstaltungen stattfinden sollen. Wir alle werden mit unse-

ren Gaben gebraucht, um das unverwechselfbare Leben unserer Kirchengemeinden zu erhalten und zu fördern. Und wir sind aufgefordert, einander über Gemeindegrenzen hinweg als Geschwister wahrzunehmen, Interesse füreinander zu entwickeln und einander bestmöglich zu unterstützen. Uns ist die beste Botschaft der Welt anvertraut, die unsere unruhige Welt so dringend braucht. Gott schenke uns, dass sie aus unserem Kirchspiel heraus die Menschen unserer Orte erreicht und dass wir mit seiner Hilfe die richtigen Wege finden, in Gemeinschaft unseren Glauben an den Gott der Liebe zu leben.

*Claudia Reichelt, Kirchvorsteherin Kirchspiel
Dresdner Heidebogen, Ottendorf-Okrilla*





Erzähl mir vom Frieden

Veranstaltungen zur Ökumenischen FriedensDekade vom 10.-20.11.2024 im Kirchspiel

- So, 10.11. 18.00 Uhr Christuskirche Klotzsche - **Andacht und Gebet** - Susanne Berthold
- Mo, 11.11. 19.00 Uhr Marien-Krankenhaus Klotzsche, Festsaal - **Andacht und Gebet**
- Di, 12.11. 19.30 Uhr KIGA Regenbogen - Familienfrauen, **Filmabend und Gespräch**
- Mi, 13.11. 19.30 Uhr Heilig-Kreuz-Kapelle Klotzsche - **Andacht und Gebet**
- Do, 14.11. 10.00 Uhr GAP Klotzsche - **Andacht und Gebet** - Nadja Grätsch/Senioren
19.30 Uhr GAP Klotzsche, JG-Raum - **Andacht und Gebet** - JG Klotzsche
19.30 Uhr Kirche Langebrück - Der Krieg im Gedächtnis - Erzählte Geschichte(n) aus Nationalsozialismus und Zweitem Weltkrieg - **Filmabend und Gespräch**
- Fr, 15.11. 19.30 Uhr Kirche Grünberg - **Friedensandacht**
20.00 Uhr GAP Klotzsche - **Andacht und Gebet** - Bibelkreis für Jedermann
- Sa, 16.11. 18.00 Uhr Alte Kirche Klotzsche - **Musikalische Friedensandacht** - Chor Chanticord
- So, 17.11. 9.30 Uhr Kirche Langebrück - **Gesprächsgottesdienst** zur Friedensdekade
- Mo, 18.11. 20.00 Uhr Alte Kirche Klotzsche - **Andacht und Gebet** - Bibelgesprächskreis
- Di, 19.11. 19.00 Uhr Christuskirche Klotzsche - **Perlen des Glaubens** - Gesprächskreis, Nicole Hinz und Susanne Berthold
- Mi, 20.11. 10.00 Uhr Heilig-Kreuz-Kapelle Klotzsche - **Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade**
- Mi, 20.11. 17.00 Uhr Kirche Medingen - **Zeit der Stille** - Hauskreis Medingen, Gebetskreis

*GAP = Gemeindehaus Alte Post Klotzsche - Gertrud-Caspari-Str. 10
Heilig-Kreuz-Kapelle - Darwinstr. 19, Dresden-Klotzsche*





Gospel-Gottesdienst
am 27.10. um 10 Uhr in der Christuskirche und
am 3.11. um 10.30 Uhr in der Kirche Ottendorf-Okrilla

- Mitmachen können Menschen aller Altersgruppen mit Freude an Gospelmusik, möglichst Gesang- und Chorerfahrung und Englisch-Grundkenntnissen
 - Leitung: Kirchenmusiker Jörg Petzold (joerg.petzold@evlks.de ; 0351/88920013)
Eine Veranstaltung des Ev.-Luth. Kirchspiels Dresdner Heidebogen

Grünberger Kirchenkino am Samstag, dem 09.11.2024

Der Kinderfilm um 14 Uhr

für unsere jüngsten Kinogucker und Junggebliebene

Was: Eine kleine Spukgestalt möchte einmal die Welt bei Tag erleben.

(Dauer 92 Minuten)

Der Jugendfilm um 17 Uhr

für Teenies und alle, die nicht vergessen haben, wie das »damals« war

Was: Eine rasante Geschichte über Zusammenhalt, die Kraft des Willens, das richtige

Rezept für das eigene Leben und Pommes mit Currywurst. (Dauer 85 Minuten)

Der Abendfilm um 20 Uhr

für Erwachsene

Was: Ein Film, der das iranische Justizsystem hinterfragt. (Dauer 105 Minuten)

Wo: Grünberger Kirche, Lausaer Straße 2

**Eintritt: um eine Spende wird gebeten
 Getränke und Knabberereien sind vorrätig**



Morgen-Meditation mittwochs, 7.00 bis 7.30 Uhr

Die Meditation im GAP in Klotzsche, Gertrud-Caspari-Straße 10, dauert etwa eine halbe Stunde. Den Kern bilden 15 Minuten Sitzen in der Stille, eingerahmt von einer Körperübung, einer kurzen Lesung mit Hinführung zur Stille und einem Gebet.

Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich an alle Menschen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer möchte, kann sein eigenes Meditationskissen oder -bänkchen mitbringen.



Die Morgenmeditation findet am 6.11., 13.11, 4.12. und am 18.12. statt, jeweils von 7.00 Uhr bis 7.30 Uhr. Alle Termine unter: www.kirchspiel-heidebogen.de/angebote/meditation

Meike Griese-Storck, Meditationskursleiterin (Geistliches Zentrum Schwanberg), Tel.: 01522-8631495

Eine meditative Wanderung findet am Sonntag, 6. Oktober ab 10 Uhr in der Dresdner Heide statt. Nähere Informationen finden Sie auf den Klotzcher und Langebrücker Seiten.

Martinsfeste

11.11.2024 16.30 Uhr
Andacht in der Kirche Ottendorf-Okrilla
#Laternenumzug
#Lagerfeuer
#Martinshörchen

11.11.2024 16.30 Uhr
Anspiel in der Kirche Weixdorf
#Umzug
#Ausklang an der Feuerschale

11.11.2024 17.30 Uhr
Martinsgeschichte und Martinsliederungen in der Kirche Langebrück
#Lampionumzug
#Martinsfeuer
#Martinshörchen

11.11.2024 17.00 Uhr
In der Christuskirche Klotzsche
#Posaunenchor
#Laternenumzug

12.11.2024 17.00 Uhr
Kirche Medingen
#Umzug
#Gemütliches
#Beisammensein

Labels around the illustration: Anspiel, Martinsumzug, Lagerfeuer & Würstchen, Andacht, Teilen



Am Ende wissen, wie es geht, oder das »kleine 1x1 der Sterbebegleitung«

Der »Letzte Hilfe« Kurs bietet Orientierung und vermittelt einfache Handgriffe für die Sterbebegleitung. Wir reden über typische Veränderungen und Beschwerden in der letzten Lebensphase und wie wir diese beeinflussen können. Neben den Informationen und Übungen ist Raum für eigene Erfahrungen. Elisabeth Reichel und Helgard Liebmann begleiten Sie durch diesen Kurs.



Weitere inhaltliche Informationen finden Sie auf der Homepage:
www.letztehilfe.info

Wann? Sonnabend, den 16.11.2024 von 9.00 bis 13.00 Uhr

**Wo? GAP – Gertrud-Caspari-Straße 10
 Kosten 20,00 €**

Anmeldung erforderlich bis 01.11.2024 im Pfarramt oder direkt bei Elisabeth Reichel 0174 785 4812 oder kontakt@beratung-reichel.de

Blick über den Tellerrand ins Kirchspiel Radeberger Land

Bunte Kirche für Kinder in Schönborn

26. Oktober 2024, 9.30 bis 11.00 Uhr im Gemeinderaum

Samstag, 19. Oktober 2024, 17.00 Uhr,

Gemeindehaus Radeberg

Benefizkonzert „Klassische Klaviertrios“

C. Kluttig - Klavier, A. Priebst - Cello, H.-D Richter – Violine.

Werke von J. Haydn, L. v. Beethoven, R. Schumann. Eintritt frei

Donnerstag, 31. Oktober 2024, 18.00 Uhr,

Kirche Radeberg

Benefizkonzert zum Reformationsfest

„Fagottissimo!!!“ Musik für ein bis acht Fagotte

Es spielen Musiker aus Dresdner Orchestern und Studierende der Hochschule für Musik Dresden.

Leitung: Prof. Philipp Zeller

Eintritt 7,- Euro, ermäßigt 5,- Euro zugunsten des

Fördervereins »MehrKlang«



<https://kirchspiel-radeberger-land.de/>



Meditative Wanderung in der Heide

**Sonntag, 6. Oktober
von 10 bis ca. 12.30 Uhr**

Start und Ziel ist am Löwen-Denkmal in Langebrück (Nähe DRK-Pflegeheim) mit Meike Griese-Storck und Team.

Wir werden etwa 2,5 Stunden im überwiegenden Schweißen wandern. Es wird bib-

lische Impulse für das Gehen in der Stille geben.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt (außer Starkregen und Gewitter). Bitte an entsprechende Schuhe, wetterfeste Kleidung und ggf. Getränk/Verpflegung denken.

Frühstücks-Treffen für Frauen

**Sonabend, 19. Oktober,
9.00 bis 12.00 Uhr
im Gemeindehaus Alte Post**

Das »FFF« gibt es in Dresden seit über 30 Jahren. Wir möchten mit unseren Veranstaltungen Frauen einladen, in einer guten Atmosphäre, angeregt durch ein ansprechendes Referat, umrahmt von Musik und natürlich mit Frühstück... über Lebens- und Glaubensfragen ins Gespräch zu kommen, oder auch einfach nur zuzuhören und gute Impulse mit in den Alltag zu nehmen. Das Thema im Herbst heißt: »Schwestern«.



Dazu haben wir eine Referentin aus Görlitz eingeladen. Über unsere langjährige Mitarbeiterin Elisabeth Singer kommt dieser Kontakt zustande.

Für unsere Vorbereitungen und die Planung bitten wir um vorherige Anmeldung ab 23.09. bis 15.10. unter 0351/21718404 bzw. E-Mail: info@goldstunden.de
Eintritt inklusive Frühstück: 15,00 € vor Ort.

Anmeldestart - Glaubensgesprächsabende für Frauen

Wir laden alle interessierten Frauen zu unserer neuen Reihe »Glaubensgesprächsabende für Frauen« ein. Wir treffen uns **ab Mittwoch, dem 6. November an jedem ersten Mittwoch im Monat 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus Alte Post** zu einem kreativen Austausch über alltägliche Glaubens- und Lebenserfahrungen und werden uns in

diesem Jahr an den Impulsen der Feste und Feiertage im Jahreskreis orientieren. Anmeldungen sind ab 1. Oktober über die Kirchgemeinde Klotzsche oder direkt möglich über:

Claudia Hanke - ClaudiaHanke@gmx.net,
Tel. 0351-8887533,
Michaela Labrenz: 0176-47049458,
Nicole Hinz: 0157-73872036

Bläsergottesdienst zum Reformationsfest

Am **Donnerstag, 31. Oktober** wird der Posaunenchor um **10 Uhr in der Christuskirche Klotzsche** einen Bläsergottesdienst zur Jahreslosung gestalten. Außerdem werden Sie dort erfahren, welche Lieder in unserer Gemeinde am liebsten gesungen werden. Anlässlich

des 500jährigen Jubiläums des evangelischen Gesangbuchs hatten wir Sie nach Ihren Favoriten gefragt. Und in diesem Gottesdienst werden wir nun die drei beliebtesten gemeinsam singen. Seien Sie gespannt!

Reisevortrag

Donnerstag, 7. November, 19.30 Uhr im Gemeindehaus Alte Post

Auf einer Busrundreise um die Ostsee wurden 7 Länder durchfahren, 7 Hauptstädte besucht, verschiedene Sehenswürdigkeiten am Wegesrand angeschaut und etliche Kilometer mit Fährschiffen zurückgelegt.

Rainer und Gisela Liebscher berichten mit interessanten Bildern von dieser besonderen Reise mit vielfältigen Eindrücken und Erlebnissen. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine abwechslungsreiche Bilder-

reise durch Polen, Litauen, Lettland, Estland, Finnland, Schweden und Dänemark.



Ausstellung „Ölbilder; Stilleben, Landschaften“

Nataliia Tretiakova; Ukraine, z.Z. wohnhaft in Dresden

11. Oktober bis 29. November Vernissage am 11. Oktober, 19.00 Uhr im GAP

Besichtigung der Ausstellung im Gemeindehaus Alte Post, donnerstags zum Marktcafé von 10 bis 13 Uhr bzw. zu unseren Veranstaltungen oder nach Rücksprache mit dem Pfarramt.

Lesung und Gespräch

Der Klotzscher Verein e.V. lädt ein zu Lesung und Gespräch mit dem Schriftsteller Durs Grünbein am **Freitag, 22. November, 19.00 Uhr im Gemeindehaus Alte Post**

Eintritt frei | Hutgeld erbeten



Foto: Tineke de Lange



Klanggeist Klotzsche

Der Klotzscher Verein e.V. präsentiert:

Klanggeist Klotzsche

Cajus trifft Fabrice

»2 Dresdner werden groß«

So manch einer schwelgt noch in Erinnerungen, als so manche Musiklegenden die Alte Klotzscher Kirche, organisiert vom Klotzscher Verein, musikalisch beehrten. Nun rufen nach einiger Zeit der Ruhe am **Sonntag, 2. November um 17 Uhr in der Alten Kirche** die Klotzscher Klanggeister aus der neuen Akustikabteilung des Klotzscher Vereins frische, Dresdner Talente herbei, um die alte Klotzscher Kirche erneut zum Schwingen zu bringen. An diesem Abend treffen zum ersten Mal zwei ganz besondere Gesangstalente aufeinander, mit der Aussicht die Musik zum Beruf zu machen - Cajus und Fabrice. Sie haben beide, schon jeweils unabhängig voneinander, ihre Auftritte bei der bekannten Fernsehsendung »The Voice Kids« mit Bravour absolviert, bekamen viel Lob von ihren Coaches und sind über die Jahre stetig in ihrem Können gewachsen. Stimmlich, könnte man meinen, hat man sie schon im Radio gehört, denn sie



kommen einigen bekannten Künstlern recht nah und gehen dennoch ihren eigenen Weg. Ihre Stimmen haben Soul, können Pop, Gefühl, Flow und fühlen sich sogar bei Rap und Popballaden heimisch. Also lasset auch uns entdecken und die neuen Geister klingen!

Eintritt - nach eigenem Ermessen

Adventsgärtlein

Erleben, wie der Gemein-
desaal sich in einen
geheimnisvollen Gar-
ten verwandelt, Mär-
chen lauschen, Licht
in die Finsternis tragen
und die alten Advents-
lieder wieder lebendig werden lassen.
Dazu sind alle (ab 3 Jahren) herzlich ein-



geladen am **Sonntag, 7. Dezember und Sonntag, 2. Advent, 8. Dezember jeweils 16 Uhr im Gemeindehaus Alte Post.**

Anmeldung (WICHTIG!) bis 6. Dezember bei Meichsner,
Tel. 0351/795 36 33, meichs@arcor.de.
Wer kann beim Aufbau des Gärtleins mit-
helfen?

Offene Gemeindekreise im Gemeindehaus Alte Post

Gospelchor

Montag 18.00-19.30 Uhr

Kontakt: Jörg Petzold - 0351/88 92 00 13

Literaturkreis

Donnerstag, 24.10. 19.00 Uhr

Thema: Tiere in der Literatur

Kontakt: Petra Schweizer-Strobel

Tel.: 0157/39 26 44 06

Mail: kontakt-literatur@kirchgemein-
de-klotzsche.de

Morgen-Meditation

Mittwoch, 7.00-7.30 Uhr

6.11. | 13.11. | 4.12.

Sonntag, 6.10.

10.00 Uhr - ca. 12.30 Uhr

Meditative Wanderung in der Dresdner
Heide

Kontakt: Maike Griese-Stork

Tel.: 01522/8631495

Bibelkreis für Jedermann

Freitag 20.00 Uhr

Kontakt: Michael Singer - 0351/880 79 99

60+ offenes Angebot für alle Interessier- ten

Mittwoch, 9.10. 14.00 Uhr

Der Klotzscher Bahnhof - von der Keimzel-
le des Kurorts zum Biobahnhof – Führung
mit Herrn Lehmann

Mittwoch, 6.11. 14.00 Uhr

Haben Sie Ihren Schlüsselbund dabei? Wir
reden über Schlüsselmomente, lachen und
rätseln: Was ist der Schlüssel zu Ihrem Her-
zen?

Kontakt: Nadja Grätsch - 0351/880 17 70

Seniorenkreis

Mittwoch, 16.10. 14.00 Uhr

Starke Frauen in der Bibel

Im August hatten wir eine starke Frau zu
Gast. Sie wusste, wie man aus dem Hinter-
grund leitet und lenkt. Zu ihrer Zeit war das
nur so möglich. Auch die Bibel erzählt viel
von starken Frauen. Welche beeindruckt
Sie? Was hat sie erlebt? Welche Eigen-
schaft gefällt Ihnen besonders?

Mittwoch, 13.11. 14.00 Uhr

Wir treffen uns mit Herrn Wegner, unserem
Friedhofsverwalter, und fragen ihn aus:
Was tut sich auf den Friedhöfen? Was kann
und was sollte man vorbereiten? Was wün-
schen Sie sich? Und was wollten Sie schon
immer mal wissen?

Kontakt: Nadja Grätsch - 0351/880 17 70

Wanderkreis

Donnerstag, 17.10. 9.30 Uhr

Bhf. Cossebaude (8.54 Uhr ab Bhf. Klotz-
sche mit S2 Richtung Pirna bis Bhf.
DD-Neustadt, dort 9.07 Uhr weiter mit
RB31, Richtung Elsterwerda bis Bhf. Cosse-
baude, TZ 1) - Wanderung zu Aussichten
von den Cossebauder Hängen,
ca. 10 km, Verpflegung aus dem Rucksack

Donnerstag, 21.11. 9.40 Uhr

Schönborn (9.17 Uhr ab Hst. Zur neuen
Brücke mit Bus 78 Richtung Ottendorf bis
Hst. Am Hofgut, Schönborn, TZ 1) - Wan-
derung zum Epilepsiezentrum Kleinwachau,
Information zur Einrichtung, Mittagessen,
ca. 8 km

Donnerstag, 5.12. 10.00 Uhr

Hst. Industriepark Klotzsche Linie 7 - Wan-
derung zur Sauerbuschhütte Weixdorf
(Picknick)

Gisela + Rainer Liebscher - 0351/890 08 66

Bericht von der Kinderrüstzeit auf dem Familienferienhof Leubner

Liebe Gemeinde, in diesem Sommer kam man um das Thema »Fußball Europameisterschaft« nicht herum. So stand auch die diesjährige Rüstzeit mit 26 Kindern auf dem Familienferienhof Leubner in Vierkirchen unter dem Motto »VOLLTREFFER mit der Bibel«. Über mehrere Jahrhunderte verfolgten wir die Entwicklung der Mannschaft Gottes. Gemeinsam haben wir gelesen, wie Gott und sein Cotrainer Jesus die Spieler auswählten, sie trainierten und darin bestärkten, ihre Botschaft in die Welt zu tragen.

Ein wichtiges Mannschaftsmitglied war auch Josua, der Mose nach seinem harten Spiel in der Wüste ablöste und das Volk Israel zum Sieg gegen die Kanaaniter in der Verlängerung nach zahlreichen Runden um das Tor Jerichos zum Sieg führte. Danach hatten sich die Spieler eine Pause verdient und durften in der Chilloutzone im »Land, wo Milch und Honig fließen« ihre Muskeln entspannen.

Neben dem gemeinsamen Bibellesen gab es auch ausreichend Zeit für gemeinsame Gebete, Lieder, Spiele, Basteln und Theaterstücke. So wurden zum Beispiel aus alten Jeans originelle Taschen genäht (siehe Foto). Ein besonderes Erlebnis war der Ausflug an den Badensee, der bei den sommerlichen Temperaturen eine willkommene Abkühlung bot. Die Schaf-

und Ziegenmannschaft des Hofes erzielte auch in diesem Jahr wieder Volltreffer in den Kinderherzen.



Die tägliche Abendandacht mit Geschichten, Gebet und Gesang leitete nach den erlebnisreichen Tagen jeweils die Nachtruhe ein.

Ein herzliches Dankeschön - besonders an Cornelia Pfeil, die uns mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt und für unser leibliches Wohl gesorgt hat - senden wir hiermit an alle Organisatoren, Betreuer und Kinder dieser Rüstzeit.

Anna-Melina Schubert

Rückblick: Pilgertagesdienst

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Der Wochenspruch aus dem Epheserbrief hätte kaum passender sein können für einen Pilgertagesdienst. An einem sonnigen Sonntag in den Sommerferien probierten wir dieses neue Gottesdienstformat aus, bei dem uns das Vorbereitungsteam an mehreren Stationen geistliche Impulse gab. Auf unserem Pilgerweg entlang des Roten Grabens bedachten wir diese schweigend oder diskutierten sie mit unseren Mitpilgern.



Beim ersten Impuls (»Wandelt«) blickten wir in uns hinein, bedachten unseren Lebensweg und fanden das Gehtempo, das zu unserer Verfassung passt. Als nächstes (»Licht«) erblickten wir unsere Umgebung, sahen die Lichtstreifen auf dem Waldboden tanzen und die Schmetterlinge in der Sonne schillern. Schließlich (»Frucht«) richteten wir den Blick auf Gott und unsere Mitmenschen, auf die Unermesslichkeit der Begriffe Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit, und auf unser

kleines Licht als Widerschein des göttlichen Lichts.

Herzlichen Dank dem Vorbereitungsteam für diesen besonderen Gottesdienst.

Cornelia Wulf

Konfirmandenrüstzeit 2024

Auch in diesem Jahr fuhren die Konfirmanden der achten Klassen aus Langebrück und Weixdorf zusammen auf Rüstzeit nach Reinhardtsdorf. Die aus 18 Teilnehmenden bestehende Gruppe hat sich dort intensiv auf den Vorstellungsgottesdienst am 25. September vorbereitet. In mehreren Einheiten befassten sich die Jugendlichen mit dem selbstgewählten Thema »Nächstenliebe«, aufgearbeitet durch Rollenspiele, Mindmaps und Co. Trotz fehlender Betten bei den Jungen und kaltem Duschwasser bei den Mäd-

chen wurden die Nächte mit mehr oder weniger viel Schlaf überstanden und der Morgen mit einer selbstgestalteten Andacht eingeleitet. Nach anfänglicher Skepsis gegenüber der geplanten vierstündigen Wanderung auf den Zirkelstein zogen alle gut mit und wurden anschließend mit Eis und am Abend mit Lagerfeuer und Marshmallows belohnt.

Die gemeinsame Zeit brachte auch bisher unbekannte Talente ans Licht. So fanden sich Profis im Kochen, Kuchenbacken, Liederdichten (Grüße gehen raus an die



Foto: Walter Müller-Wähler / EVLKS

neugegründete Band »Die Bettmans«), Musizieren, Schauspielern, Schreiben und vielem mehr. Besonders schön war auch,

Reinhardtendorf immer mit einem Lächeln erinnern werdet!

Niklas Weise und Gesa Jäger

Meditative Wanderung in der Dresdner Heide

am **Sonntag, 6. Oktober,**
von 10 bis ca. 12.30 Uhr,
mit Meike Griese-Storck und Team

Start und Ziel ist am Löwen-Denkmal in Langebrück (Nähe DRK-Pflegeheim). Wir werden etwa 2,5 Stunden in überwiegendem Schweigen wandern. Es wird biblische Impulse für das Gehen in der Stille geben.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt (außer Starkregen und Gewitter). Bitte an entsprechende Schuhe, wetterfeste Kleidung und ggf. Getränk/Verpflegung denken.

Herzliche Einladung zur



am **27. Oktober, 10.30 Uhr,** in die **Langebrücker Kirche.**

Eingeladen sind alle, besonders Kinder im Alter von 3-12 Jahren. Es gibt eine kinderfreundliche Liturgie. Die Predigt ist eine biblische Geschichte, die von einer Kindergruppe gestaltet wird.

Der Gottesdienst dauert etwa 30 Minuten. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Möglichkeiten zum Gespräch und Mittagessen.

Martinsfest am 11.11. in der Kirche

Herzliche Einladung an alle Kleinen und Großen zum Martinsfest. Unser Fest beginnt **um 17.30 Uhr in der Kirche** mit der Martinsgeschichte. Anschließend ziehen wir hinter Martin auf dem Pferd mit unseren Laternen durch Langebrück. Am Lagerfeuer im Pfarrgarten teilen wir dann die Martinshörnchen und es wird auch wieder Getränke geben. Wer möchte kann Päckchen für »**Weihnachten im Schuhkarton**« mitbringen. Handzettel mit näheren Informationen liegen in der Kirche und im Pfarrhaus aus. Sie können die Päckchen beim Martinsfest oder vorher im Pfarrhaus abgeben. Wir freuen uns über eine zahlreiche Beteiligung.

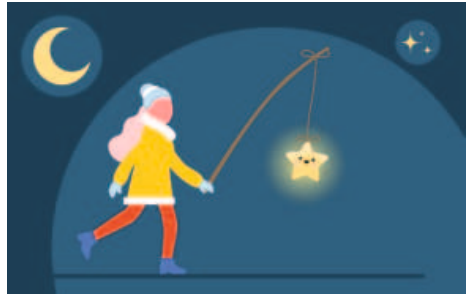


Bild von Rosy auf Pixabay

Veranstaltungen zur Friedensdekade in Langebrück

Am **14.11., 19.30 Uhr**, zeigen wir in der **Langebrücker Kirche** den **Film „Der Krieg im Gedächtnis. Erzählte Geschichte(n) aus Nationalsozialismus und Zweitem Weltkrieg“**.

Zeitzeugen standen im Mittelpunkt eines Projektes, in dem die Gedenkstätte Bautzner Straße mit Partnern aus der Slowakei, Tschechien und Kroatien Holocaust-Überlebende interviewte. Auch andere Zeugen des Zweiten Weltkriegs sowie deren Nachkommen kamen zu Wort. Die Interviews und Wortbeiträge bilden die Grundlage dieses Dokumentarfilms, an dessen Erstellung auch eine Langebrückerin beteiligt war.

Anschließend an die Filmvorführung wollen wir zum Thema ins Gespräch kommen.



Am **17.11., 9.30 Uhr**, sind Sie herzlich zum **Gesprächsgottesdienst** in die Langebrücker Kirche eingeladen.

»**Erzähl mir vom Frieden**« ist das Motto der diesjährigen ökumenischen Friedensdekade. Für viele Menschen auf der Welt ist Krieg die Realität, Frieden kommt für sie tatsächlich nur in Erzählungen vor. Wie kann Gottes Zusage von Frieden in diesen Situationen Trost geben, wie kann sein Wort uns in diesen Zeiten so vieler Auseinandersetzungen Zuspruch und Hoffnung sein? Nach einer kurzen Einführung werden wir in schon guter Tradition in Gruppen über einen Bibeltext miteinander ins Gespräch kommen. Für den Gottesdienst planen wir etwa anderthalb Stunden ein. Anschließend gibt es noch einen kleinen Imbiss.



Gemeindekreise in Langebrück

Kirchenmusik

Posaunenchor: montags, um 19.00 Uhr

Hartwig Reichel, Tel.: 035201/70175

Kurrende: dienstags, um 16.00 Uhr

Johann Weinberger, johann.weinberger@evlks.de

Chor: dienstags, 19.30 Uhr

Johann Weinberger, johann.weinberger@evlks.de



Gesprächskreise

Bibelcafé „Ruhepol“: Montag, 7.10. und 11.11., um 14.30 Uhr

Pfarrerin Christiane Rau, 035201/70876

Offene Bibelstunde: am zweiten und vierten Mittwoch des Monats, 9.10., 23.10., 13.11. und 27.11., jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Gudrun und Karl Wilhelm Geck, Tel.: 035201/70482

In unserer Kirchengemeinde treffen sich vier **Hauskreise** regelmäßig, um gemeinsam über Gottes Wort nachzudenken. Die Ausrichtungen der Kreise und ihre Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.kirche-langebrück.de/angebote/gespraechskreise/>

Jugend und Kinder

Junge Gemeinde: donnerstags, um 19.00 Uhr, im Pfarrhaus

Jolanthe Reichel, Tel.: 035201/70175

Teenie-Bibelkreis der LKG: NEU! Der Kreis trifft sich jetzt zweimal im Monat donnerstags, beginnend am 24.10., 7.11. und 21.11., jeweils 19.00 Uhr, bei Familie Junghans

Familie Junghans, Tel. 035201/81056

Konfirmanden: dienstags 17.00 Uhr

Pfarrerin Christiane Rau, Tel. 035201/70876 und

Vikarin Hannah Hernández, hannah.loebbert@evlks.de

Christenlehre: 1./2. Klasse mittwochs 16.15 Uhr, 3./4. Klasse montags 16.00 Uhr, 5./6. Klasse montags 17.00 Uhr

Gemeindepädagogin Mirjam Jähnchen,

Tel. 035201/70594

Kindergottesdienst-Team: nach Absprache

Elke Jäger, Tel. 035201/80966





Musikalische Vesper zum Reformationstag

Herzlich eingeladen wird in die Kirche Großdittmannsdorf am Sonntag, dem **10.11.2024, um 17.00 Uhr**.

Es erklingen Werke von Dietrich Buxtehude, Gottfried Heinrich Stölzel und anderen Komponisten. Es musizieren die Kantorei Medingen-Großdittmannsdorf und Musiker der Region unter der Leitung unserer Kantorin Cornelia Wurster.

Der Eintritt zur Deckung der Kosten des Konzerts beträgt 5 € (ermäßigt 3 €).

Das Konzert wird gefördert durch den Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien.

Martinsfest

Wie in jedem Jahr laden wir sehr herzlich am **Dienstag, dem 12.11.2024, 17.00 Uhr in die Kirche Medingen** zum Martinsfest mit anschließendem Lampionumzug und gemütlichem Beisammensein im Pfarrgarten Medingen ein.



Foto: C. Hahn

Neue Konfirmanden

Liebe Geschwister!

Mitte September startete in Medingen-Großdittmannsdorf wieder ein neuer Konfi-Kurs.

Wer die Neuen sind, ist im Gottesdienst in der Kirche Großdittmannsdorf am 29. September um 9.30 Uhr zu erfahren, denn dort werden sie sich kurz vorstellen.

In froher Erwartung bis dahin und dem HEERN befohlen.
Thomas Schwager



Arbeitseinsatz Friedhof Großdittmannsdorf

Liebe Großdittmannsdorfer,
liebe Medinger,

am Samstagvormittag, 16.11.2024 ist
ab 9 Uhr Herbstputz auf dem Friedhof
in Großdittmannsdorf.

Bitte Arbeitsgeräte (Rechen, Besen,
Schaufel, Eimer etc.) mitbringen.

Wir freuen uns auf Unterstützung.



Foto: Christian Hahn

Save the date

Bitte schon mal vormerken:

Am 1. Dezember findet 17.00 Uhr in der
Kirche Großdittmannsdorf das alljährliche
Adventsspiel und am 7. Dezember in
und um die Medinger Kirche die **Medin-
ger Dorfweihnacht** statt.



Päckchenannahme

Familie Mieth
Kleiner Grund 20
01458 Ottendorf-Okrilla OT Medingen
(035205) 752599

Annahme:

11.-18.11.2024

Mo + Mi ab 15.30 Uhr, Di ab 17.00 Uhr;

Do ab 15.00 Uhr; Fr - So ganztägig

Bitte in die Päckchen keine Süßigkeiten
packen, um Schwierigkeiten bei der Ex-
portverzollung zu vermeiden.

Neues aus der Kirchgemeindevertretung

Das Jahr ist zwar gerade mal acht Monate alt, aber wir als Kirchgemeindevertretung sind schon jetzt mitten drin in der Planung der Advents- und Weihnachtszeit und von Veranstaltungen im kommenden Jahr. In den nächsten Wochen soll auch in Abstimmung mit dem Kirchspiel der Gottesdienstplan für 2025 erstellt werden.

Zur Unterstützung der Arbeit unserer kirchenmusikalischen Kreise und zur Finanzierung von Konzerten und anderen musikalischen Veranstaltungen arbeiten wir gerade an einer Spendenaktion in Sachen Kirchenmusik in unserer Kirchgemeinde. Dazu in einer der kommenden Ausgaben der Kirchennachrichten mehr.

Friedhofsblasen

Wir laden sehr herzlich ein zum Friedhofsblasen am **Ewigkeitssonntag**, dem **24.11.2024, 14.00 Uhr** auf dem **Friedhof in Medingen** und **14.45 Uhr** auf dem **Friedhof in Großdittmannsdorf**. Einen herzlichen Dank an den Posaunenchor unserer Kirchgemeinde! Im Anschluss an das Friedhofsblasen findet **15.30 Uhr der Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag** in der Kirche Großdittmannsdorf statt.



Zeit der Stille

Wir laden am **Buß- und Betttag**, den **20.11.2024, 17.00 Uhr** herzlich in die **Kirche Medingen** zur Zeit der Stille ein.

In diesem Jahr steht die bereits Tradition gewordene »Zeit der Stille« am Buß- und Betttag in der Medinger Kirche unter dem Zeichen der ökumenischen Friedensdekade.

Frieden mit Gott, Friede mit mir selbst und Friede miteinander - da gibt es Wechselwirkung und enge Zusammenhänge.

Das Mittel des Bibliologs hilft uns, einen biblischen Text zum Thema zu erschließen und erspüren.

In der Stille wollen wir uns öffnen für Gottes Gedanken in uns, um SEINEN Frieden zu empfangen.



Gruppen und Kreise

Christenlehre

Zeiten: Klasse 1-3 dienstags 15.45-16.45 Uhr; Klasse 4-6 dienstags 17.00-18.00 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagogin Kati Gruss, Tel. 0151 65177372, kati.gruss@gmx.de

Konfirmandenunterricht

Zeiten: in der Schulzeit montags, Klasse 7 16.45-17.30 Uhr, Klasse 8 17.45-18.30 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagoge Thomas Schwager, schwagermt6@icloud.com

Junge Gemeinde

Zeiten: montags, 18.45 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagoge Thomas Schwager, schwagermt6@icloud.com

Kantorei

Proben: montags 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Medingen, Pappelallee 2
Kontakt: Cornelia Wurster, Telefon 0351 - 8010427, E-Mail: ConnyMarit@web.de

Flötenkreis

Proben: montags 16.45 Uhr im Pfarrhaus in Medingen, Pappelallee 2
Kontakt: Elisabeth Hesse, Tel. 035205 - 754150, rudhesse@web.de

Posaunenchor

Proben: dienstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Medingen, Pappelallee 2
Kontakt: Rainer Krauthöfer, r.krauthoeferweb@web.de
Gisela Matschke, Tel.:0157 - 38714909, E-Mail: gimatschke@t-online.de

Bibel im Gespräch

Zeiten: mittwochs 19.30 Uhr, Kernweg 27 Medingen
Kontakt: Bettina Schulze, Tel. 0174 - 2466788, schulze-bettina@web.de

Kirchenführungen in Großdittmannsdorf

vom Kirchenschiff bis zum Glockenturm für jung bis alt
Jens Görler, Tel. 0174 - 3645007, Termine nach Vereinbarung

Anregungen, Hinweis, Kritik und Verbesserungsvorschläge zu den Seiten der Kirchengemeinde Medingen-Großdittmannsdorf bitte gern an Robert Mieth persönlich, telefonisch oder per E-Mail an robert.mieth@evlks.de richten.

Gemeindeversammlung

Liebe Gemeinde,

am **22.11.2024** um **20.00 Uhr** laden wir wieder zur nächsten Gemeindeversammlung ins Gemeindezentrum ein. Die letzte Gemeindeversammlung war inhaltlich sehr voll und straff organisiert, weil uns dieses Thema als Gemeindeleitung sehr auf dem Herzen lag. Deshalb ist es jetzt umso mehr wieder an der Zeit, einfach miteinander ins Gespräch zu kommen. Sicher ergibt sich bis Ende November noch

einiges, was die Zukunft mit dem Radeberger Land, unsere Personalentwicklung oder andere Themen betrifft. Auch baulich passiert in der Zeit bis dahin (hoffentlich) noch so manches, sodass es zu den dann aktuellen Themen ein kleines Update geben wird. Im Anschluss stehen wir jedoch gern Rede und Antwort zu den sich daraus ergebenden oder allgemeinen Fragen unsere Gemeinde betreffend.

Maximilian Menzel
im Namen der Kirchgemeindevertretung

Nachdenklich



Event



Köstlichkeiten:

Kuchen & Gebäck / Gegrilltes
Punsch & Glühwein / Kaffee & Kuchen
Waffeln & Crepes' / Schokoäpfel

Unterhaltung:

14.30 Uhr Weihnachtsliedersingen
15.30 Uhr Weihnachtskino
19.30 Uhr Lobpreisgottesdienst



Frauentreff

**Am 9. Oktober um 19.30 Uhr
im Gemeindezentrum**

»UNTER DES HERREN HUT“

Den Mittelpunkt des Frauentreffs bilden diesmal Streifzüge in Geschichte und Gegenwart der Herrnhuter Brüdergemeine. Diese vor über 300 Jahren im Osten Sachsens gegründete und heute nahezu weltweit wirkende Freikirche hat viel Interessantes aufzuweisen. Und das sind nicht nur die jährlich erscheinenden Losungsbücher und der aus unseren Weihnachtsstuben kaum mehr wegzudenkende Papierstern. Lasst euch mitnehmen auf

eine Zeitreise von Jan Hus im Mähren des 14. Jahrhunderts über die Gastfreundschaft für Flüchtlinge eines jungen Grafen im 18. Jahrhundert bis zur Anerkennung als kulturelles Welterbe für Herrnhuter Siedlungen in Amerika und Europa in unseren Tagen. Das Ganze kann eine gute Hinführung zu unserem Gemeindeausflug am 27. Oktober sein und kann bestimmt Lust und Vorfreude auf diesen machen. Aber auch wer dort nicht mitfahren kann, egal ob Mann oder Frau, ist zu diesem erweiterten Frauenabend herzlich eingeladen.



Martinsfest

Alle Kinder mit Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten sind herzlich zu unserem Martinsfest in die Kirche eingeladen! Beginn ist um 16.30 Uhr mit der Geschichte vom Heiligen Martin.

Danach gibt es den Laternenumzug und als Abschluss ein Lagerfeuer auf der Pfarrwiese mit dem Teilen der Martinshörnchen.

KLEIDER-TAUSCH-PARTY



WANN:

20. OKTOBER | 14-17 UHR

WO:

KIRCHSTRASSE 2, OTTENDORF-OKRILLA

Am 20. Oktober findet wieder unsere Kleidertauschparty im Gemeindezentrum statt. Hier kann in gemütlicher Atmosphäre nach neuen Lieblingsteilen gestöbert oder einfach bei Kaffee und Kuchen gequatscht werden. Alle können Sachen mitbringen, die getauscht oder weitergegeben werden sollen. Die Sachen

Kleidertauschparty

werden selbstständig nach Größen sortiert und ausgelegt. Jede und jeder darf mitnehmen, was gefällt und passt. Auch wer nichts mitbringt, darf gern stöbern und mitnehmen. Getauscht werden können Männer-, Frauen- und Kinderkleidung, Schuhe, Kosmetik und Schmuck. Bitte achtet darauf, dass die Sachen in gutem und sauberem Zustand sind. Übrig gebliebene Sachen können wieder mitgenommen werden oder werden gespendet. Ab 14.00 Uhr können die Sachen ausgelegt werden. Ab 14.30 Uhr starten wir dann gemeinsam in den Nachmittag. Wir freuen uns schon sehr auf euch! Bei Fragen meldet euch gern bei Leonie (leoniehaase1309@gmail.com) und Johanna (johanna_haase@web.de).

Unterwegs



Wir laden Klein und Groß herzlich ein zum Gemeindeausflug **am 27. Oktober ab 8 Uhr** nach Herrnhut. Wir möchten dort den Gottesdienst (und Kindergottesdienst) besuchen sowie den Kirchsaal, den Vogtshof, das Zinzendorfschloss Berthelsdorf und den Gottesacker besichtigen. Weitere Informationen finden Sie auch in den Kirchennachrichten von August/September. Anmeldungen und Nachfragen richten Sie bitte an Grit Menzel (035205/70677) oder Matthias Mieth (01520/5457016).



Weihnachten im Schuhkarton 11.-18. November 2024

Auch in diesem Jahr möchten wir uns wieder an der Aktion Weihnachten im Schuhkarton beteiligen und freuen uns über Ihre Unterstützung.

Folgende Stellen nehmen in der Zeit vom 11. bis zum 18. November Pakete an:

Pfarrbüro Ottendorf-Okrilla

Di. 9-12 Uhr, 14-17 Uhr, Do. 16-18 Uhr

TV-Shop Herrich, Königsbrücker Str. 13e
zu den Öffnungszeiten

Familie Schwager, An der BlöBe 10

Familie Güldner, Weidenstraße 44

Familie Körner, Feldweg 96

alle drei Familien: Mo.-Fr. 16-19 Uhr, Sa. ab 9 Uhr

Die Packanleitung und weitere Informationen gibt's unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org oder bei den Annehmestellen.



»Was glaubst DUDEN“ am 26. November

Unter der Vortragsreihe »Was glaubst DUDEN?« lautet das Thema des nächsten Vortrages:

Jeder glaubt an etwas – Und die anderen Religionen?

Referent ist Falk Hellmig.

Termin: **Dienstag, 26. 11. 2024 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum** der Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla.

Eingeladen sind alle Interessenten aus unserem Kirchspiel und darüber hinaus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Gottesdienste in der Kita Schwalbennest

Liebe Freunde und Ehemalige,
hiermit laden wir Euch ganz herzlich zu unseren Kita-Gottesdiensten für das Schul- und Kitajahr 2024/25 ein:

Sonntag, 22.09.2024 um 10.00 Uhr

Sonntag, 26.01.2025 um 10.00 Uhr

Sonntag, 30.03.2025 um 10.00 Uhr

Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen!
Herzliche Grüße aus dem Schwalbennest

Reisebericht



Rückblick Gemeinschaftszeit 2024

In Anlehnung an unser Leitbild war das Thema der diesjährigen Gemeinderüstzeit »Dienen«: »Wir üben uns darin, selbstlos zu dienen« (Philipper 2,3) und »Die Gaben, die Gott uns gegeben hat, setzen wir so ein, dass Gott geehrt und der andere erbaut wird. Wir achten aufeinander und sind bereit, anderer Lasten zu tragen« (Galater 6,2).

So brach eine Gruppe von knapp 50 Gemeindemitgliedern im Alter zwischen fünf und achtzig Jahren ins HAUS REUDNITZ auf – eine christliche Ferienstätte am Rand des sächsisch-thüringisch-bayerischen Vogtlanddreiecks. Wir erlebten eine intensive Zeit mit Jung und Alt voller unvergesslicher Begegnungen, Erholung und Erlebnissen des gelebten Glaubens.

Beim täglichen Küchendienst sowie einer persönlichen Challenge pro Teilnehmer konnte das Dienen in der Gemeinschaft praktisch erprobt werden. Am Vormittag

gab es Bibelarbeiten und praktische Einheiten in Kleingruppen für die Erwachsenen sowie ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder – Welche Gaben und Neigungen habe ich und wie kann ich diese einsetzen? Wie kann ich in der Familie/Nachbarschaft/Kirche dienen? und vieles mehr... Der Nachmittag wurde frei gestaltet – mit einer Schnitzeljagd, Wandertouren oder Ausflügen in die Umgebung, wie z. B. in das sächsische Israelzentrum in Reichenbach.

Auch im Haus Reudnitz fühlten wir uns rundum versorgt – mit einer Schwimmhalle im Keller, einer kleinen Turnhalle, einem Andachtsraum zum täglichen Gebet sowie einer Teeküche und Terrasse für gemeinsames Nachmittagscafé in einem wunderbaren Garten. Mit vielen Eindrücken und Impulsen, neuer Kraft und viel Freude im Herzen blicken wir auf diese Zeit zurück und freuen uns auf das nächste Abenteuer mit der Gemeinde!



Darf ich vorstellen?

Begegnungsstätte „GEGENÜBER“

Jeden Mittwoch pünktlich um 15.00 Uhr (mit dem Einsetzen des Probealarms der Sirenen;-)



öffnet unsere Begegnungsstätte

»GEGENÜBER« im Pfarrhaus

ihre Tür. Bis dahin haben mehrere Mitarbeiter schon ihren Dienst versehen. Der Raum wurde dekoriert, frische Blumen stehen auf den Tischen und mindestens zwei Kuchen wurden gebacken. Zwei von insgesamt 12 Servicemitarbeitern haben Kaffee und Tee gekocht, kalte Getränke bereitgestellt sowie das Buffett gedeckt.

Ein paar Kekse darauf dürfen auch nicht fehlen,

da uns die Kinder der Christenlehre und Kurrende



auch immer gern einen Besuch abstatten. Hier hat unsere Gemeindepädagogin Ulli Anhut eine wertvolle Tradition eingeführt, denn sie kommt immer kurz vor 15 Uhr zu einem kurzen gemeinsamen Gebet in die Küche. Wir bitten zusammen um Gottes Segen für die kommenden Stunden mit unseren Gästen und den Kindern im gegenüberliegenden Gemeindezentrum.

Schon länger hatten einige Gemeindeglieder den Traum einer Begegnungsmöglichkeit, die offen ist für jedermann. Vor einem Jahr konnten wir dann die Eröffnung des neu renovierten Raumes im Pfarrhaus feiern und seitdem freuen wir uns über Gäste aus Nah und manchmal sogar Fern. Wir sind sehr dankbar für ein großes Team an Mitarbeitern, die so verschiedene Begabungen besitzen und sie fröhlich in dieses Projekt einbringen!

Aktuell träumen wir weiter und gehen schon in die konkrete Planung: Auch am Abend wollen wir unsere Begegnungsstätte hin und wieder öffnen – z.B. für Lesungen, Spieleabende oder zum gemeinsamen Kreativsein. Dabei sind den Ideen keine Grenzen gesetzt. Das Leitbild unserer Gemeinde fasst die Motivation aller Mitarbeiter zusammen: »Unsere Herzenssache ist es, Raum für Begegnung mit Gott und den Menschen zu schaffen, indem wir Liebe zueinander aufbauen und pflegen.« Und vielleicht begegnen wir uns ja auch mal, im GEGENÜBER, mittwochs wenn die Sirene ertönt?





Wöchentliche Veranstaltungen

Montagsgebet - offen für alle, die nicht allein beten wollen

Montag 19.15 Uhr - 20 Uhr Gemeindezentrum

Krabbel- und Spielegruppe

Freitag 9.30 Uhr - 11.15 Uhr Gemeindezentrum

Kontakt: Inge Gnauschun Tel.: 0179 2408447

Christenlehre

Klasse 1-2 Mittwoch 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Klasse 3-4 Mittwoch 15.00 Uhr - 16.00 Uhr

Klasse 5-6 Mittwoch 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kinderchor (Kurrende)

Mittwoch 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Aktuelle Informationen bei Kantorin Dorothea Kuntzsch:

d.i.kuntzsch@t-online.de oder 0351 8802235

Konfirmandenunterricht

7. Klasse Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr Gemeindezentrum

8. Klasse Montag 16.30 - 18.00 Uhr Gemeindezentrum

Anfragen bitte an Julia Menzel: julia.vajo@gmail.com

Junge Gemeinde

Donnerstag 18.30 Uhr - 21.00 Uhr Gemeindezentrum

Kontakt: Helena Jehn - 0176 48841484

Pfadfinder

1.-4. Klasse (Wölflinge) Freitag 16.30 Uhr - 18.00 Uhr

ab 5. Klasse Freitag 16.30 Uhr - 18.00 Uhr oder 18.15 Uhr - 19.45 Uhr

Nähere Informationen bei Leonie Haase und Robert Lorenz:

stammesleitung@stamm-weisse-rose.de

Begegnungsstätte GEGENÜBER

Mittwoch 15.00 Uhr - 17.00 Uhr Pfarrhaus

Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes

Montag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr Pfarrhaus



Wöchentliche Veranstaltungen - Fortsetzung

Kantorei Ottendorf-Okrilla / Weixdorf

Die Proben beginnen jeweils 20 Uhr, wenn nichts anderes angegeben ist.

Mi., 02.10. Ottendorf-Okrilla

Di., 08.10. Weixdorf

Mi., 23.10. Ottendorf-Okrilla

Mi., 30.10. Ottendorf-Okrilla

Di., 05.11. Weixdorf

Mi., 13.11. Ottendorf-Okrilla

Di., 19.11. Weixdorf

So., 24.11. 8.40 Uhr Probe, 9.30 Uhr GD zum Ewigkeitssonntag Ottendorf-Okrilla

Mi., 27.11. Ottendorf-Okrilla

Wir freuen uns immer über neue Sänger und Sängerinnen!

Anfragen bitte an Dr. K. Holzweißig: dr.k.holzweissig@t-online.de.

Posaunenchor

Mittwoch

19-20 Uhr

Pfarrhaus

Monatliche Veranstaltungen

Kinderkreis (für Kinder von 3 bis 6 Jahren)

Samstag 5. Oktober 9.30 Uhr - 11.00 Uhr Gemeindezentrum

Samstag 2. November 9.30 Uhr - 11.00 Uhr Gemeindezentrum

Frauentreff

Mittwoch 9. Oktober 19.30 Uhr Offener Abend zum Thema Herrnhut mit Matthias Mieth (siehe Seite 30)

Mittwoch 13. November 19.30 Uhr Thema »Maria« mit Ulrike Anhut

Seniorenkreis

Oktober Dienstag, 8. Oktober 14.00 Uhr Gemeindezentrum

November Dienstag, 12. November 14.00 Uhr Gemeindezentrum

Jesaja 62 Gebet (Israelgebet)

Mittwoch, 2. Oktober 19.30 Uhr Gemeindezentrum

Mittwoch, 6. November 19.30 Uhr Gemeindezentrum

24-Stunden-Gebet

Oktober Samstag und Sonntag 19./20. Oktober

November Dienstag und Mittwoch 19./20. November

Einweihung der Pastor-Roller-Kirche



Innenansicht Kirche Weixdorf

C. Domnick

Endlich! Am **27.10.24**, ab **10:30 Uhr** dürfen wir den ersten Gottesdienst in diesem

Jahr in unserer Weixdorfer Kirche feiern. Seit Januar wurden der Fußboden erneuert, die Bänke aufgearbeitet, die Elektrik neu verlegt, ein Zugang für Rollstuhlfahrer geschaffen und besseres Hören ermöglicht. Zeitweise war die Kirche ziemlich leergeräumt.

Nun ist sie noch nicht vollständig renoviert, aber der zweite und größte Bauabschnitt ist geschafft! Das wollen wir in einem festlichen Gottesdienst feiern und Sie anschließend zur Kirchenbesichtigung und zum Kirchenkaffee einladen.

Herzlich willkommen! Wir haben wieder 350 Plätze.



Martinsfest

am 11.11.2024

um 16.30 Uhr

Pastor-Roller Kirche in Weixdorf

► *Lampionumzug*

Für Verpflegung ist gesorgt

Vorschau zu den Adventsandachten

02.12. - 23.12.2024



©Waldili | Pixelio

Immer montags bis freitags, 19.30 Uhr

In der ersten Woche in der Kirche Grünberg
(*Lausaer Straße 2, 01458 Ottendorf-Okrilla*)

Ab der 2. Woche in der Pastor-Roller Kirche Weixdorf
(*Königsbrücker Landstraße 375, 01108 Dresden*)



25 Jahre Kreuz & Quer - da gab es was zu feiern

25 Jahre ist es her, dass sich einige aus der Jungen Gemeinde gedacht haben: Wir haben Lust am Singen - gründen wir doch mal einen Chor. 25 Jahre Musik kreuz & quer mit 14 Chorleitern liegen jetzt hinter uns. 25 Jahre mit Auftritten in Gottesdiensten, Konfirmationen, Taufen, Hochzeiten und zu Konzerten. 25 Jahre mit vielen gemeinsamen Erlebnissen.

Das muss gefeiert werden - so haben wir im vergangenen Jahr gedacht. Ein Chor feiert sein Jubiläum am Besten mit einem Konzert. Und ein solches Konzert will gründlich vorbereitet und organisiert sein. Unter anderem haben wir in zahlreichen Chorproben und an zwei Probenwochenenden gemeinsam mit unserem Chorleiter Johann Weinberger am Programm gefeilt. Nach der Generalprobe am Vorabend des Konzertes war da schon so ein Gefühl - das kann gut werden. Am 31. August 2024 war es so weit, das Jubiläumskonzert in der Christuskirche Dresden-Klotzsche konnte mit einem hochmotivierten Chor starten. Wir haben Lieder aus 25 Jahren Chorgeschichte gesungen, Lieder mit nachdenklich machenden Texten, Lieder voller Freude, Lieder, die von unserem Glauben an Gott erzählen. Mit der Unterstützung durch Musiker an Schlagzeug, Gitarre und Piano wurde daraus ein rundherum ge-

lungenes Konzert. Wir haben uns sehr über die zahlreichen begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörer von jung bis alt gefreut und sagen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für das Kommen und die Spenden für unsere Arbeit. Ein herzlicher Dank geht auch an alle Mitwirkenden im Vordergrund und Hintergrund, ohne sie hätte es dieses Konzert nicht gegeben.



Nach dem Konzert war jedoch noch nicht Schluss. Nachdem sich die Anspannung gelegt hatte, haben wir gemeinsam mit unseren Familien, den ehemaligen Chorleiterinnen und Chorleitern, Sängerinnen und Sängern im Pfarrgarten in Weixdorf unser gelungenes Konzert und das Jubiläum bei Essen, Trinken, Gesprächen, Musik und Bildern aus den vergangenen 25 Jahren gefeiert. Wer Lust hat, auch mal in einem Kreuz & Quer-Chor zu singen und die Gemeinschaft mit uns erleben will, egal ob Bass, Tenor, Alt oder Sopran, ist herzlich eingeladen. Wir treffen uns immer montags 20 Uhr im Pastor-Roller-Haus in Weixdorf.

Thomas Martin



Gut erholt und voller Elan ist der Kirchbauverein nach den Sommerferien in die zweite Jahreshälfte gestartet:

Teilnahme am Weixdorfer Badewannen-Rennen,



ein tolles Konzert von Ensemble Felix in der Christuskirche Klotzsche,



zwei Sommercafés im Pfarrgarten bei schönstem Wetter und



ein schöner Kinoabend »open air«



- der Kirchbauverein Weixdorf e.V. sagt ein herzliches »Dankeschön« allen, die vor und hinter den Kulissen mitgeholfen haben, dass wir alle eine schöne Zeit miteinander haben konnten!

(Alle Artikel-Fotos wurden vom Kirchbauverein aufgenommen)

Konfirmandenrüstzeit 2024

Den Rüstzeitbericht der Konfirmanden der achten Klassen aus Langebrück und Weixdorf nach Reinhardtsdorf finden Sie auf Seite 19 .



Regelmäßige Treffpunkte - Gruppen und Kreise

Kinder, Jugendliche und Familien

Mini-Club (Rollerhaus)

Treff für Eltern mit ihren Kindern von 0-3 Jahren: montags 14-tägig 9.00 Uhr
pausiert derzeit, da keine Leitung

Mini-Club Plus (Pfarrgarten Weixdorf oder Rollerhaus)

Treff für Eltern mit ihren Kindern von 0-6 Jahren dienstags 14-tägig 15.30 Uhr (parallel zum Kindersingkreis)

- Ansprechpartnerinnen C. Sauer (0176 60020406), A. Engel (0178 1361061)

Christenlehre (Rollerhaus)

Bibelentdecker (1. und 2.Klasse): mittwochs 16.00-17.00 Uhr

Bibeldetektive (3. und 4. Klasse): mittwochs 17.00-18.00 Uhr

JG Junior (5. und 6. Klasse): donnerstags 17.00-18.00 Uhr

Theatergruppe (Projektweise): donnerstags 16.00-17.00 Uhr

- Leitung: Kati Gruss (kati.gruss@evlks.de)



Konfirmandenunterricht (Rollerhaus)

7. Klasse und 8. Klasse gemeinsam montags 17.00-18.00 Uhr,

- Leitung: Pfarrerin Rau Tel. 035201 70876 und
Vikarin Hannah Hernández, hannah.loebbert@evlks.de

Junge Gemeinde (Rollerhaus - JG-Raum / <http://jgweixdorf.blogspot.com>)

mittwochs 19.30 Uhr • (jgweixdorf@googlemail.com)

Kirchenmusikalische Kreise

Kindersingkreis (Rollerhaus)

dienstags 14-tägig 15.30 Uhr (22.10., 05.11., 19.11.)

- Leitung: A. Sommerschuh (0351 8906427)

Kurrende (Amtszimmer im Pfarrhaus Weixdorf)

montags 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr • Leitung: Johann Weinberger



Chor Kreuz & Quer (Rollerhaus)

montags 20.00 Uhr, Stimmproben/Stimmbildung nach Absprache ab 19.30 Uhr

- Leitung: Johann Weinberger (johann.weinberger@evlks.de)

Kantorei - gemeinsam mit Ottendorf-Okrilla (Rollerhaus oder in Ottendorf-Okrilla)

abwechselnd dienstags 20 Uhr in Weixdorf und mittwochs 20.00 Uhr in Ottendorf-Okrilla

- Leitung: Dr. Klaus Holzweißig (035205 74713)

Posaunenchor (Rollerhaus oder Amtszimmer im Pfarrhaus)

dienstags 20.00 Uhr • Leitung Gunnar Sellien





Gesprächskreise/Gebetskreise

Andacht / Friedensgebet (Kirche Grünberg)
freitags 19.30 Uhr



Besuchsdienstkreis
Montag 25.11.2024, 19.00 Uhr

Bibelstunde (Rollerhaus)
mittwochs 14-tägig 19.00 Uhr (09.10., 23.10., 06.11., 04.12.)

Reden und Beten für Jeden (Rollerhaus)
im Rahmen der Bibelstunde, mittwochs 19.00 Uhr

Gebetskreis (Rollerhaus)
im Rahmen der Bibelstunde, mittwochs 19.00 Uhr

Frauen- und Seniorenkreis (Rollersaal)
einmal monatlich montags 14.00 Uhr (14.10., 18.11.)

Nähkreis (Rollerhaus)
einmal monatlich freitags 20.00 Uhr (25.10., 08.11.)

• *Anmeldung bei Ingrid Illgen unter 0176 64265894 (per WhatsApp, Signal oder SMS)*

Männerkreis
nach Vereinbarung einmal monatlich • *Ansprechpartner: Gottfried Kurz (0351 8806778)*

Sportliche Angebote

Fußball (Gerhard-Grafe-Sporthalle)
für alle Freizeitkicker von 10-80 Jahren,
pausiert aktuell, neuer Verantwortlicher gesucht



Gymnastik (Gerhard-Grafe-Sporthalle)
sonntags 18 Uhr, Termine nach Einladung, Verteiler über danielanger2309@gmail.com
• *Ansprechpartnerin: D. Langer (0151 50579108)*

Kirchensport (Gerhard-Grafe-Sporthalle)
für alle großen und kleinen Leute, 1. und 3. Sonntag im Monat 17.00 Uhr
• *Ansprechpartnerin: L. Ecke (01520 7860257)*

Volleyball (Gerhard-Grafe-Sporthalle)
just for fun von 12-99 Jahren
sonntags 19.00-20.30 Uhr
• *Ansprechpartner: M. Hering (0160 97693739)*





Christophoruskirche Dresden-Wilschdorf – Warum trägt unsere Kirche diesen Namen?

Auch wenn der Name unserer Kirche klingt, als stammte er aus vorreformatorischer Zeit – erst seit 1986 trägt die Kirche in Dresden-Wilschdorf den Namen »Christophoruskirche«. Ja, bis 1971 hatte man nicht einmal eine Idee, dass zwischen der kleinen Kirche aus dem frühen 13. Jhd. und dem Schutzpatron (u.a.) der Reisenden und der Fuhrleute überhaupt eine Verbindung bestehen könnte. Erst bei Bauarbeiten im Innenraum der Kirche war man überraschend auf recht gut erhaltene Fresken aus dem 15. Jahrhundert gestoßen (die einzig noch verbliebenen gotischen Fresken des ganzen Dresdner Stadtgebietes): neben einer Weihnachtsszene und einem Passionszyklus eine 3,70m hohe monumentale Darstellung des Hl. Christophorus.

Diese Fresken müssen wohl schon vor vielen Jahrhunderten überputzt worden sein, denn als man um 1750 im Kirchenraum Emporen errichtete, beschädigte und verdeckte man – unwissentlich – die hinter ihnen liegenden Teile der Kunstwerke, so auch die Beine und den Rumpf des Christophorus'. Nur die beeindruckenden Füße im Wasser (gut erkennbar an einigen Fischen) ragen noch heute bis unterhalb der Empore. Hier befindet sich auch das rote Weihekreuz, das lange vor den Fresken direkt auf die unverputzten Granitsteine der Innenwand aufgemalt worden war. Oberhalb der Empore ist der Kopf, unmittelbar daneben das auf der Schulter des Christophorus' (übersetzt bedeutet dieser Name »Christus-Träger«) sitzende Christuskind und auch der – schon erblühte – mächtige Stab des riesenhaften Mannes zu erkennen.

Im Mittelalter kannte wohl jedes Kind die dargestellte Szene aus der Christophorus-Legende:

Christophorus war ein kräftiger und mutiger Mann, so groß und stark wie ein Riese.

Er wollte dem mächtigsten Herrn der Welt dienen, deshalb machte er sich auf die Suche nach ihm. Als erstes fand er den König eines gewaltigen Königreichs. Christophorus stellte seine Kräfte unter die Herrschaft dieses mächtigen Mannes. Eines Tages kam ein Musikant an den Hof des Königs. Eines seiner Lieder nannte den Teufel beim Namen. Darüber erschrak der König. Christophorus sah, dass dieser Angst hatte. Deshalb verließ er ihn, um dem Teufel zu dienen, der noch größer sein musste als der König.

Eines Tages kam er mit dem Teufel an einem Christuskreuz vorbei. Der Teufel machte einen weiten Bogen darum. Christophorus war verwundert, dass der scheinbar mächtigste Herr der Welt dem Kreuz auswich. Der gekreuzigte Christus jagte dem Teufel große Angst ein. So verließ Christophorus auch den Teufel, um Christus zu suchen, der sogar noch mächtiger sein musste.

Lange Zeit suchte er ihn. Schließlich zeigte ihm ein Einsiedler den Weg zu Christus: „Kennst Du den großen Fluss, in dem viele Menschen umkommen, wenn sie hinüberwollen? Setze Dich an den Fluss und trage Menschen hinüber und warte. Ich wünsche Dir, dass Du Christus dort begegnest.“ Christophorus antwortete: „Das kann ich tun. Dadurch will ich ihm dienen.“

Christophorus baute eine Hütte und wartete am Fluss. Viele Jahre lang trug er Menschen sicher durch den Strom an das andere Ufer.

Dabei stützte er sich auf seinen Stab. Eines Tages hörte er eine leise Stimme: Er erblickte ein Kind, das um Hilfe bat. Christophorus trug es auf seinen Schultern durch den Fluss. Schritt für Schritt wurde es ihm schwerer und schwerer. In der Mitte des Flusses drohte er zu ertrinken. Mit großer Mühe schaffte er es an das andere Ufer. Er wandte sich dem Kind zu: „Du warst mir so schwer, als ob ich die ganze Welt

auf meinen Schultern trug.“ Das Kind antwortete ihm: „Du hast mehr als die ganze Welt auf den Schultern getragen, Christophorus. Du hast den mächtigsten Herrn getragen, nämlich den, der Himmel und Erde erschaffen hat. Denn ich bin Christus, dem du in dieser Arbeit dienst. Als Zeichen nimm deinen Stab und stecke ihn neben deiner Hütte in die Erde. Er wird am Morgen blühen und Früchte tragen.“ Christophorus ging zurück zu seiner Hütte und steckte seinen Stab in die Erde. Als er am Morgen aufwachte, trug der Stab Blätter und Früchte.

Die Reformation hat die Heiligenverehrung mit ihren Auswüchsen zwar ganz neu bewertet, das gute Beispiel des Christophorus' aber bleibt doch nach wie vor bestehen: Nach einigem Suchen stellte er seine Begabungen schließlich in den Dienst der Menschen, so wie es uns schon Jesus aufgetragen hat: »Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir ge-



tan« (Mt 25,40). So kam Christophorus ganz unversehens Gott selber ganz nah.

Falls Sie mehr über Christophorus, die Wilschdorfer Kirche oder die Wegscheider-Orgel erfahren möchten, haben Sie die Möglichkeit, sich bei Eckart Schröter (0172 354 5342) zu einer Führung anzumelden.

Sebastian Schade

Bilder:

Christophorus-Fresko in der Wilschdorfer Christophoruskirche (Mittelteil durch die Empore verdeckt)

Zeichnerische Rekonstruktion des Gesamtfreskos (durch Pfr. Mütze) aus der Zeit der Wiederentdeckung und Restaurierung (ab 1972) – am rechten Knöchel: Weihekreuz der Kirche aus der ersten Hälfte des 13. Jhdts.

Legende: www.cjd-oberurff.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Klotzsche

Gertrud-Caspari-Str. 10, 01109 Dresden - Dachgeschoss Gemeindehaus Alte Post (GAP)
Tel. 03 51/880 5173 Fax: 03 51/8892 0010 E-Mail: kg.dd_klotzsche@evlks.de
www.kirchgemeinde-klotzsche.de

Christuskirche Klotzsche: Boltenhagener Platz 3, 01109 Dresden

Alte Kirche Klotzsche: Altklotzsche 63a, 01109 Dresden

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Klotzsche - Elke Dommaschk:

Mo., Do., Fr.: 10-12 Uhr, Di.: 10-12 Uhr, 15-18 Uhr, Mi. geschlossen

Alter Friedhof Klotzsche: Am Hellerrand 2a, 01109 Dresden - Di. 13.30-15.30 Uhr

Neuer Friedhof Klotzsche: Am Friedhof 6, 01109 Dresden - Mo. 13.30-15.30 Uhr

Friedhofsverwalter David Wegner: 0176/55 99 71 57, friedhof.klotzsche@evlks.de

Kantor Jörg Petzold: Tel.: 0351/88920013, E-Mail: joerg.petzold@evlks.de

Gemeindepädagogin Margrit Schuppan: 0351/8108151,

E-Mail: margrit.schuppan@evlks.de

Ev. Kindergarten „Regenbogen“ Am Friedhof 3, 01109 Dresden

Erdmute Frenzel, Leiterin, Tel.: 0351/795 38 22, E-Mail: kiga.klotzsche@evlks.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langebrück

Kirchstr. 46, 01465 Dresden OT Langebrück,

Tel.: 035201/70876, Fax: 035201/81671, kg.langebrueck@evlks.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung - Almuth Höhnel: Do. 10-12 Uhr

Almuth Höhnel mobil: 0176/55 99 69 85, Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr, Di. 15-18 Uhr

Kantor Johann Weinberger: johann.weinberger@evlks.de

Gemeindepädagogin Mirjam Jähnchen: 035201/70594, mirjam.jaehnchen@evlks.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Medingen-Großdittmannsdorf

Kirche Medingen: Hauptstraße, 01458 Ottendorf-Okrilla OT Medingen

Kirche Großdittmannsdorf: Hauptstraße, 01471 Radeburg OT Großdittmannsdorf

Pfarrhaus Medingen: Pappelallee 2, 01458 Ottendorf-Okrilla OT Medingen

kg.medingen_grossdittmannsdorf@evlks.de,

www.kirche-medingen-grossdittmannsdorf.de

Pfarramt - Angela Mundt: siehe Ottendorf-Okrilla

Friedhofsverwaltung - Almuth Höhnel: siehe Langebrück und Weixdorf

Friedhofsmitarbeiter Matthias Hauswald: 0151/522 71 619

Gemeindepädagogin Kati Gruss: kati.gruss@evlks.de



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla

Kirche / Pfarrhaus / Gemeindezentrum:

Kirchstraße 2, 01458 Ottendorf-Okrilla Tel.: 035205/54258, Fax: 035205/74254
kg.ottendorf_okrilla@evlks.de, www.kirchstrasse2.de

Pfarramt - Angela Mundt: Di. 9-11 Uhr, Do. 16-18 Uhr

Friedhofsverwaltung - Heike Schlichting: Di. 9-12 Uhr, 14-17 Uhr - 0174 7871 812

Gemeindepädagogin Ulrike Anhut: 0351/4797527, mail@u-anhut.de

stRUCktur e. V. – Förderverein der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla

Kirchstraße 2, 01458 Ottendorf-Okrilla

Dorothea Menzel, Vorsitzende

E-Mail: info@strucktur.com, Website: www.strucktur.com

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Weixdorf

Kirche Weixdorf: Königsbrücker Landstraße 375, 01108 Dresden OT Weixdorf

Kirche Grünberg: Lausaer Straße, 01458 Ottendorf-Okrilla OT Grünberg

Königsbrücker Landstr. 375, 01108 Dresden OT Weixdorf

Tel.: 0351/880 52 28; Fax: 0351/889 28 15; kg.weixdorf@evlks.de;

www.kirche-weixdorf.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung - Almuth Höhnel: Mo. 10-12 Uhr

Almuth Höhnel mobil: 0176/55 99 69 85, Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr, Di. 15-18 Uhr

Friedhofsmitarbeiter Ronny Hering: 0152/02799497

Kantor Johann Weinberger: johann.weinberger@evlks.de

Gemeindepädagogin Kati Gruss: 0151/65177372; kati.gruss@evlks.de

Ev.-Luth. Christophoruskirchgemeinde Dresden-Wilschdorf-Rähnitz

Christophoruskirche Wilschdorf: Kirchstr. 10, 01109 Dresden

Kirche Rähnitz: Ludwig-Kossuth-Str. 20, 01109 Dresden

kg.dd_wilschdorf_christophorus@evlks.de, www.christophorus-dresden.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung - Silvia Thalheim: Mo. 9-11 Uhr, Do. 15-17 Uhr

Reineckeweg 5, 01109 Dresden OT Wilschdorf, Tel.: 0351/880 84 04

Kantorin Dorothea Kuntzsch: d.i.kuntzsch@t-online.de; 0351/8802235

Gemeindepädagogin Mirjam Jähnchen: 035201/70594, mirjam.jaehnchen@evlks.de

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresdner Heidebogen

Gertrud-Caspari-Str. 10, 01109 Dresden

www.kirchspiel-heidebogen.de

Verwaltungsleitung: Gemeindehaus Alte Post, Getrud-Caspari-Str. 10, 01109 Dresden
Gottfried Schindler, Tel.: 0351/8900962, ksp.dresdner-heidebogen@evlks.de

Pfarrerin Christiane Rau: vorwiegend Weixdorf, Langebrück

Tel.: 035201/70876, christiane.rau@evlks.de, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrer Sebastian Schade: vorwiegend Wilschdorf-Rähnitz,

Ansprechpartner für Beerdigungen Klotzsche

Tel.: 0178/158 9145, sebastian.schade@evlks.de (Mo. und Di. dienstfrei)

Sprechzeit donnerstags 10-11 Uhr im Pfarramt und nach Vereinbarung

Pfarrer Holger Windisch: vorwiegend Klotzsche

Herr Windisch ist derzeit nicht im Dienst. Wenden Sie sich mit Ihren Anliegen bitte an einen der anderen Pfarrer oder Pfarrerinnen.

Pfarrerin Angelika Lentz: vorwiegend Klotzsche,

Ansprechpartnerin für Beerdigungen in Ottendorf-Okrilla und

Medingen-Großdittmannsdorf, Tel.: 03528/455475, angelika.lentz@evlks.de

Vikarin Hannah Hernández: hannah.loebbert@evlks.de

Vorsitzende Kirchenvorstand: Gudrun Riedel, Gudrun.Riedel@evlks.de, Tel.: 0162/4049522

Bankverbindungen

bei der Bank für Kirche und Diakonie BIC: GENODED1DKD

Allgemeines Konto des Kirchspiels (z.B. für Spenden oder Gemeindegeldern):

Zahlungsempfänger: Kirchenbezirk Dresden-Nord

IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28

Verwendungszweck: RT 1083 und Verwendungszweck (und Kirchengemeinde ...)

Kirchgeldkonto:

Zahlungsempfänger: Kirchspiel Dresdner Heidebogen

IBAN: DE28 3506 0190 1800 4520 03

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel Dresdner Heidebogen, Getrud-Caspari-Str. 10,
01109 Dresden. V.i.S.d.P.: Pfarrerin Christiane Rau

Redaktionell wurde diese Ausgabe durch alle beteiligten Kirchengemeinden erstellt.

Redaktionsteam: miteinander@kirchspiel-heidebogen.de

Konstanze Liepke, Robert Mieth, Rico Moslener, Angela Mundt,

Rüdiger Reitz, Antje Wolf, Hanna Zieschang

Titelbild: pixabay;

Hintergrundbilder S.44: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Druck: Löbnitz Druck GmbH

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 20.10.2024



Die kleine Igelfamilie Knäuserich

Der Herbst ist da! Die kleine Igelfamilie muss sich jetzt auf den Weg machen, um sich ein Laub-Häuschen für den Winter fertig zu machen. Hilf ihnen dabei, den Weg dahin zu finden.

